

Wahlkreisbüro  
Tumringer Str. 226  
79539 Lörrach  
Tel.: (07621) 550 311  
Fax: (07621) 550321  
wahlkreisbuero@stickelberger.de



Wahlkreisbüro  
Haagener Str. 14  
79539 Lörrach  
Tel.: (07621) 5839520  
Fax: (0711) 206314645  
wahlkreisbuero@joshua-frey.de

---

Lörrach, den 08.12.2015

## PRESSEMITTEILUNG

### Grün-rot will Bagatellgrenze

#### **Frey und Stickelberger: „Mit 50€ Mindesthöhe würde die Zollschlange kürzer ohne den Einzelhandel zu schwächen“**

Stuttgart/Lörrach. Im Dreiländereck führt der Schweizer Einkaufstourismus zu gemischten Gefühlen: Auf der einen Seite stärkt er den grenznahen Einzelhandel, auf der anderen Seite führt er zu langen Schlangen und Staus und bindet dazu viel Personal in der Zollverwaltung. Die grün-roten Regierungsfractionen im Stuttgarter Landtag haben nun einen Lösungsvorschlag erarbeitet, der den Aufwand abbauen könnte, ohne den Einzelhandel zu schwächen. Bei Beschluss soll das Land sich hierfür gegenüber der zuständigen Bundesregierung einsetzen.

Die aktuelle Ausgangslage fassen die Landtagsabgeordneten Joshua Frey (GRÜNE) und der SPD-Landtagsabgeordnete und Justizminister Rainer Stickelberger folgendermaßen zusammen: „Grund für die langen Schlangen und die hohe Belastung bei den Zollbeamten ist, dass sich Schweizer Kunden auch bei kleinsten Einkäufen die Mehrwertsteuer an der Grenze zurückerstat-ten lassen können. Das bringt dem Einkäufer kaum etwas in den Geldbeutel, sorgt aber für einen großen Verwaltungsaufwand, der teilweise auch die Verkehrswege zwischen den Ländern stark belastet.“ Daher unterstützen beide die Initiative ihrer Fraktionen, die hier eine Lösung zum Vor-teil aller Beteiligten zum Ziel hat. Stickelberger: „Gemeinsam mit allen betroffenen Landtagsab-geordneten der SPD haben wir daher schon Anfang August in allen großen Städten in der Region von Lörrach bis Konstanz an Infoständen mit einer Postkartenaktion an den Bundesfinanzminis-ter für eine Bagatellgrenze geworben“.

„Wir wollen, dass sich das Land Baden-Württemberg gegenüber der zuständigen Bundesregie-rung in diesen Fällen für eine Bagatellgrenze von 50 Euro einsetzt. Das heißt, dass erst ab einem Einkaufswert von 50 Euro, die Mehrwertsteuer am Zoll zurück erstattet werden kann“, konkreti-siert Frey den jetzt vorliegenden gemeinsamen Antrag. Bisher könnte Deutschland rein rechtlich beim nichtkommerziellen Reiseverkehr eine Bagatellgrenze von 175 Euro einführen, hat aber derzeit keine solche Schwelle festgelegt. Eine Grenze von mindestens 50 Euro bringt in den Au-gen von grün-rot nur Vorteile für die Region.

„Zum einen können damit die Zollämter und viele Geschäfte erheblich von der Bearbeitung von Kleinstrückerstattung entlastet werden. Dadurch wird auch der Stau an den Grenzen kürzer“, betont Stickelberger. Zum anderen, so ergänzt Frey, „wird diese eher niedrige finanzielle Grenze den Einkaufsstandort Dreiländereck seine Attraktivität behalten, da die meisten Kunden ohnehin eher für Großeinkäufe auf die deutsche Seite kommen. „Die grün-rote Initiative stellt eine intelligente Lösung dar, wie das Verwaltungs- und Verkehrsaufkommen reduziert werden kann ohne unseren Einzelhandel zu schwächen,“ zeigen sicher Stickelberger und Frey von dem Vorschlag überzeugt und hoffen, dass dieser auch in Berlin gehört wird, um die Region in dieser wichtige Frage zu entlasten.